



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/18-PMVD/2021

22. März 2021

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. Jänner 2021 unter der Nr. 5149/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „virtuelle Weihnachtsfeier“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Auf Grund der COVID-19 Situation wurde im Jahr 2020 für allfällige vorweihnachtliche Truppenbesuche keine Kostenberechnung angestellt. Im Jahr 2017 gab es einen vorweihnachtlichen Truppenbesuch bei AUTCON/KFOR. Die diesem Truppenbesuch zurechenbaren Kosten beliefen sich auf rund 600 Euro. Für weihnachtliche Truppenbesuche bei AUTCON/KFOR, AUTCON/UNIFIL und AUTCON/EUFOR wurden im Jahr 2018 rund 8.500 Euro und im Jahr 2019 rund 5.700 Euro aufgewendet. Für die in diesem Zusammenhang stehenden Transporte sind keine gesonderten ausgewiesenen Kosten angefallen, da sie im Rahmen des zugewiesenen Flugstundenkontingents mit Luftfahrzeugen der Type „Herkules C130“ durchgeführt wurden.

Zu 2:

Wegen der aktuellen COVID-19 Situation, wurde aufgrund der Erfahrungen des Nationalfeiertages am 26. Oktober 2020 bewertet, ob eine virtuelle Weihnachtsfeier sinnvoll und machbar erscheint. Angesichts dieser Erwägungen wurde Ende November 2020 die Entscheidung getroffen.

Zu 3:

Dienstleistungen, wie Projektmanagement, Bühne, diverses Dekorationsmaterial, Licht- und Bildtechnik, Künstler und Ausstrahlung, wurden von den Unternehmen GPK Advertising GmbH und KOBZA Media GmbH als Bietergemeinschaft auf Grund eines bestehenden

Rahmenabrufvertrags, dem ein Verfahren gem. § 25 Abs. 5 in Verbindung mit. § 30 Abs. 1 Z 2 BVergG 2006 vorangegangen ist, erbracht. Die Gesamtkosten hiefür beliefen sich auf 44.719,92 Euro.

Zu 4:

Eine diesbezügliche Entscheidung wurde noch nicht getroffen.

Zu 5:

Insgesamt gab es vier Flüge zu den Missionen AUTCON/KFOR (15. und 18. Dezember 2020), AUTCON/EUFOR (16. Dezember 2020), dieser musste aber auf Grund von Schlechtwetter im Raum Sarajevo abgebrochen werden, und AUTCON/UNIFIL (21. Dezember 2020). Im Rahmen dieser Versorgungsflüge wurden neben Personal auch Wirtschaftsgüter und Nachschubgerät, darunter unter anderem auch Christbäume mit dazugehöriger Dekoration und Betreuungsgeräte, zugestellt. Diese Versorgungsflüge werden von den Teilnehmernationen grundsätzlich selbständig organisiert, wobei zu bemerken ist, dass bei Bedarf im Rahmen von ATARES auch Flüge anderer Nationen für die Zuladung österreichischer militärischer Versorgungsgüter genutzt werden können.

Mag. Klaudia Tanner

